

**Niederschrift
Ortschaftsrat Mützel
Mützel/2019-2024/19**

Sitzungstermin:	Montag, 16.01.2023
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:12 Uhr
Ort, Raum:	Genthin OT Mützel, Preußenhaus Mützel

Anwesend sind:

Mitglied des Ortschaftsrates

Herr Rüdiger Feuerherdt	WG Mützel
Herr Michael Hünecke	WG Mützel
Herr Martin Hirschfeld	WG Mützel
Herr Henryk Lampert	WG Mützel
Herr Danny Seeger	WG Mützel
Herr Michael Sens	WG Mützel
Frau Bettina Wolle	WG Mützel

Verwaltung

Frau Ivonne Harzendorf

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Niederschrift vom 07.11.2022 - öffentlicher Teil
- 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen - öffentlicher Teil
- 6 Informationen des Ortsbürgermeisters - öffentlicher Teil
- 7 Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil
- 8 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil
- 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 15 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**
Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 anwesenden Ortschaftsräten fest.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde nachfolgende Frage gestellt:

Welche Anwohner wurden zum Thema 5G-Mobilfunkmast nach Ihrer Meinung befragt?

Herr Feuerherdt antwortet, dass die Anwohner der Dorfstraße in Hüttermühle befragt wurden.

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift vom 07.11.2022 - öffentlicher Teil

Herr Sens merkt bzgl. der Niederschrift vom 07.11.2022 an, dass er eine ausführlichere Definition zum Thema – Eintrag Wegerecht Friedhof auch im Protokoll wünscht. Per E-Mail liegt diese den Ortschaftsräten bereits vor.

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 07.11.2022 wird einstimmig bestätigt.

TOP 5 Beschlussfassung zu Vorlagen und Anträgen - öffentlicher Teil

Es liegen keine Beschlussfassungen öffentlicher Teil vor.

TOP 6 Informationen des Ortsbürgermeisters - öffentlicher Teil

Herr Feuerherdt gibt nachfolgende Informationen der Verwaltung an die Ortschaftsräte weiter:

- Beschädigte Bereiche der Hecke wurden entfernt, Nachpflanzung erst bei bestehendem Haushalt möglich
- Schwarzdeckensanierung ist beauftragt, konnte witterungsbedingt noch nicht ausgeführt werden, in Bearbeitung
- FH UGA mit Stele → Restarbeiten werden ausgeführt, Bepflanzung erfolgt (witterungsbedingt) zeitnah, Freigabe 10 KW anvisiert
- defekte Dachrinne Nebengebäude Preußenhaus in Reparaturplan aufgenommen, somit bekannt
- Eintragung Wegerecht auf ländlichem Weg am Friedhof → Bearbeitung durch den FB FIB (Finanzen) noch nicht abgeschlossen
- Steganlage Zernausee – Mitteilung FB FIB (Finanzen): Genehmigung seitens der Wasserbehörde LKJL wurde nicht erteilt, Pächter hat Forderung bzgl. eines Rückbaus durchzusetzen

Herr Maahs gibt eine kurze Zusammenfassung bezüglich der Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und zum Schaubeauftragten.

1. Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie:

Der UHV „SFB“ hat zwei Maßnahmen über die WRRL im Torfschiffahrtskanal durchführen wollen. Diese wären zum einen der Umbau des Verteilerwehrs im Bereich Hauptvorfluter und zum anderen die Schaffung einer Sohlgleite im Bereich Zernausee gewesen. Hier wurden bereits Planungen ausgeschrieben und durchgeführt. Die Maßnahmen wurden jedoch abgebrochen, da der Gewässerkundliche Landesdienst (GLD) keine Zustimmung für die Maßnahmen gab. Dies wurde begründet, dass es sich bei dem Gewässer Torfschiffahrtskanal um kein Vorranggewässer im Sinne der WRRL handelt. Ein Vorranggewässer weist seltene und schützenswerte Arten von z. B. Fischen und Makrozoobenthos auf. Im Fall des Torfschiffahrtskanal liegt dies nicht vor. Jedoch wurde gesagt, dass die Maßnahmen bezüglich der Biotopvernetzung mit dem Zernausee als biologisch sinnvoll angesehen werden. Dies nahmen wir zum Anlass zur Antragstellung beim dem vom Land geförderten Artensofortförderungsprogramm. Wir haben hier 2021 einen Antrag eingereicht, jedoch nie eine Rückmeldung erhalten. Ich hielt 2021 Rücksprache mit jemanden vom Ministerium, der mir sagte, die Maßnahmen wären interessant und man sollte dies weiterverfolgen. Daraufhin haben wir 2022 nochmals den Antrag gestellt und wieder keine Rückmeldung erhalten. Woran dies lag, kann ich nicht sagen bzw. wären dies momentan bloß Spekulationen.

2. Schaubeauftragte:

Ehrenamtliche Schaubeauftragte werden uns von unseren Mitgliedern für den jeweiligen Schaubezirk bzw. Schaubereich benannt. Sie werden dann durch unseren Ausschuss nach § 44 Abs. 2 WVG und § 7 Satz 1 Pkt. 4 gewählt bzw. abgewählt. Schaubeauftragte sind so lange bei uns tätig, bis uns durch die Gemeinden oder Schaubeauftragten mitgeteilt wird, dass sie dies nicht mehr durchführen können. Meist werden uns als Schaubeauftragte Landwirte benannt. Dies ist unseren Augen auch richtig, da Landwirte größere Flächen bei uns im Verbandsgebiet bewirtschaften und diese dann auch ein größeres Interesse als der Rest der Bevölkerung bezüglich unserer Gewässer haben. Schaubeauftragte sind jedoch nicht dazu da Dritte zu informieren, dafür sind wir als UHV und im weiteren Sinne auch unsere Gremien zuständig. Schaubeauftragte sollen den Verband über die Unterhaltung der Gewässer und Störfaktoren im Gewässer informieren. Falls Anwohner Interesse haben, sich bei der Gewässerschau zu äußern oder irgendwelche Anmerkungen bezüglich der Gewässerunterhaltung machen wollen, können sie dies gerne tun. Gewässerschauen sind öffentliche Veranstaltungen. Über die Termine kann man sich bei den Gemeinden informieren bzw. werde ich diese auf unserer Internetseite wieder veröffentlichen (Internetseite: www.stremme-fiener.de).

Anhang: Protokoll Nr. 3 Projektnr.:420036/420037
(siehe Anlage 1)

Herr Feuerherdt gibt nachfolgende Aufgabenstellungen/Anregungen an die Verwaltung bekannt und stellt Fotos zur Verfügung (siehe Anlage 2):

- Gebäude auf dem Feuerwehrhof: mehrere Stellen an der Dachrinne sind undicht
- Fußgängerbrücke am Spielplatz: Wasser kann nicht abfließen und staut sich
- Entsorgung der Massen von Laub auf dem Sportplatz sowie Friedhofsgelände
- Friedhofsweg: starke Pfützenbildung, zur Vermeidung Empfehlung von Verwaltung erwünscht
- Friedhof: Information zum Bearbeitungsstand bzgl. dem Anstrich von 4 Bänken

Zu den Anfragen an den Unterhaltungsverband "Stremme/Fiener Bruch" gibt es noch Unklarheiten, daher entschließt sich der Ortschaftsrat, den Geschäftsführer zur nächsten Ortschaftsratssitzung einzuladen.

Die Ortschaftsräte werden gebeten die offenen Fragen schriftlich an Herr Feuerherdt zuzusenden. Herr Feuerherdt wird sich dann mit Herrn Maahs in Verbindung setzen.

TOP 7 Informationen der Verwaltung - öffentlicher Teil

TOP 8 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung - öffentlicher Teil

Herr Sens übergibt der Verwaltung eine Flurkarte mit gekennzeichneten Straßen/Feldwegen (siehe Anlage 3). Die Verwaltung soll ein Wegerecht für Dritte eintragen lassen.

Vom Ortschaftsrat folgt eine aktuellere Karte mit weiteren Ergänzungen.

Herr Hirschfeld meldet die Buchenhecke (Windmühlenweg 22/Einbiegung Mollberger Feld am Hydranten) zu verschneiden.

Zudem müsste dort der Holzpoller wieder aufgerichtet werden.

Gegenüber dem Windmühlenweg 24-30 erfolgte der Baumverschnitt.

Herr Hirschfeld gibt den Hinweis, auch das Gras, welches über die Gehwegplatten gewachsen ist, zu entfernen.

Herr Lampert gibt zu bedenken, dass es in der Keplerstraße kein Bushaltewartehaus gibt. Diese Haltestelle wird genutzt von den Schülern der Grundschule „L. Uhland“. Seit Anfang dieses Jahres wird diese Haltestelle nach Fahrplanänderung ebenfalls von den Schülern der Sekundarschule „Am. Baumschulenweg“ angesteuert. Die Kinder stehen im Regen.

TOP 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Der Ortsbürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 15 Schließung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 20.12 Uhr.

(Rüdiger Feuerherdt)
Ortsbürgermeister

(Ivonne Harzendorf)
Protokollführung